

**Videokonferenz-Tool**

Für die Veranstaltung wird das Videokonferenz-Tool ZOOM genutzt. Um den Workshop-Charakter und den Austausch der Teilnehmer\*innen auch im digitalen Umfeld zu ermöglichen, ist eine Teilnahme per Video erforderlich.

Für den Zugang benötigen Sie **Internet, Computer, Tablet** oder **Smartphone** mit **Mikrofon, Lautsprecher und Kamera**.

Bitte beachten Sie hierzu die Rahmenbedingungen Ihrer Dienststelle bzw. aus dem Homeoffice und testen den Zugang im Vorfeld der Veranstaltung.

**Nach Ihrer Anmeldung zum Workshop erhalten Sie:**

- Unterlagen für den Workshop zum Download
- Meetinglink, Meeting-ID und Passwort
- Kurzanleitung zur Nutzung der Software ZOOM

**Eintreten in den Workshop:**

Die Videokonferenz ist am Veranstaltungstag ab 9:00 Uhr geöffnet. **Bitte treten Sie deutlich vor 10:00 Uhr bei** (spätestens 9:45 Uhr), damit wir ggf. technische Fragen gemeinsam vor dem Start des Workshops lösen können.

**Bitte kontaktieren Sie bei Fragen:**

Ricarda Miller, Ingenieurbüro Schnittstelle Boden  
Tel. 06002-99250-13 bzw. 08042-973547  
✉ ricarda.miller@schnittstelle-boden.de

**Ingenieurbüro Schnittstelle Boden**

Belsgasse 13  
61239 Ober-Mörlen  
Tel. 06002-99250-0  
✉ info@schnittstelle-boden.de  
🌐 www.schnittstelle-boden.de



**Baader Konzept GmbH**

Zum Schießwasen 7  
91710 Gunzenhausen  
Tel. 09831-6193-0  
✉ info@baaderkonzept.de  
🌐 www.baaderkonzept.de



**Das Projekt ist finanziert von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO)**

Vorsitz: Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz  
Rosenkavalierplatz 2  
81925 München  
Tel. 089-9214-3468  
✉ labo@stmuv.bayern.de  
🌐 www.labo-deutschland.de

**Der Workshop wird unterstützt vom**

Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz  
Rosenkavalierplatz 2  
81925 München  
Tel. 089-9214-2324  
✉ jochen.daschner@stmuv.bayern.de  
🌐 www.stmuv.bayern.de



**Checklisten zur Berücksichtigung bodenschutzfachlicher Belange in Planungs- und Zulassungsverfahren**



**Workshop** zur Vorstellung und Einführung der Checklisten am **10.11.2021** 10.00-16.00 Uhr  
**Online-Veranstaltung**

## Das Schutzgut Boden in Planungs- und Zulassungsverfahren

Das Schutzgut Boden ist bei Planungs- und Zulassungsverfahren meist erheblich betroffen. Insbesondere die damit verbundenen Baumaßnahmen können zu Beeinträchtigungen bis hin zu einem Totalverlust der Bodenfunktionen führen.

Bislang wurde das Schutzgut Boden in der Planungs-, Zulassungs- und Baupraxis meist nicht ausreichend berücksichtigt. Aus diesem Grund ist es vorrangiges Ziel, den vorsorgenden Bodenschutz auf den verschiedenen Ebenen der Planungs- und Zulassungsverfahren zu stärken.

In diesem Zusammenhang wurden von der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Bodenschutz (LABO) ein Projekt zur „Berücksichtigung bodenschutzfachlicher Belange in Planungs- und Zulassungsverfahren“ durchgeführt und Ende 2017 bodenbezogene Checklisten für die Planungspraxis und den Vollzugsalltag erstellt. Die Checklisten erfüllen die Funktion, die Umsetzung der relevanten Prüf- und Arbeitsschritte mit ihren jeweiligen Inhalten systematisch zu verfolgen und zu dokumentieren.

Zur Unterstützung der Einführung der Checklisten in die Praxis werden bundesweit Workshops zur Vorstellung und praktischen Anwendung der Checklisten durchgeführt.

Die Checklisten sind als digitale Formulare mit einem einführbaren Erläuterungstext und vielseitigen Navigationshilfen aufgebaut und auf der LABO-Website als Download verfügbar:

[www.labo-deutschland.de/documents/2018\\_08\\_06\\_Checklisten\\_Schutzgut\\_Boden\\_PlanungsZulassungsverfahren.pdf](http://www.labo-deutschland.de/documents/2018_08_06_Checklisten_Schutzgut_Boden_PlanungsZulassungsverfahren.pdf)

## Anmeldung Workshop

Es wird um **frühzeitige Anmeldung** bis **spätestens 20.10.2021** unter Angabe des bevorzugten Planspiels [(1), (2) oder (3)] gebeten:

[jochen.daschner@stmuv.bayern.de](mailto:jochen.daschner@stmuv.bayern.de)

Eine Teilnahmebestätigung erfolgt nach Anmeldeschluss!

### Uhrzeit

### Programmpunkt

10.00-10.15

#### Begrüßung

*Ines Sängler (StMUV)*

10.15-10.45

#### Vorstellung der Checklisten

Berücksichtigung bodenschutzfachlicher Belange in Planungs- und Zulassungsverfahren

10.45-12.30

#### Planspiel

Praktische Anwendung der Checklisten anhand von Fallbeispielen in *Kleingruppen*

12.30-13.15

#### Mittagspause

13.15-14.00

**Ergebnisse Planspiel:** Zusammenfassung, Präsentation und Diskussion der Ergebnisse

*Plenum*

14.00-15.30

#### Zirkelgespräche

Reflexion und Diskussion in *wechselnden Online-Räumen* sowie *Plenum*

15.30-16.00

**Ergebnisse Zirkelgespräche:** Zusammenfassung, Visualisierung und Diskussion der Ergebnisse

*Plenum*

#### Schlusswort



## Planspiel

Um der Veranstaltung einen tatsächlichen Workshop-Charakter zu geben, findet in Kleingruppen eine Bearbeitung von Fallbeispielen und fallbezogene Anwendung der Checklisten statt.

Bitte melden Sie sich bei der Anmeldung zum Workshop (siehe E-Mail-Adresse zur Anmeldung unten links) auch für eines der drei Fallbeispiele an:

- (1) **Bauleitplanverfahren:** Fallbeispiel Bebauungsplan einer Kommune
- (2) **Vorgelagertes Verfahren:** Fallbeispiel Raumordnungsverfahren (Trassenauswahl) eines länderübergreifenden Infrastrukturprojekts
- (3) **Planfeststellungsverfahren:** Fallbeispiel aus dem Leitungsbau

Zur Vorbereitung auf den Workshop werden Ihnen die Unterlagen für die Fallbeispielbearbeitung digital zur Verfügung gestellt.



## Vorstellung der Checklisten und Moderation der Veranstaltung

*Ricarda Miller, Ingenieurbüro Schnittstelle Boden*  
*Dr. Frank Molder, Baader Konzept GmbH*